BESONDERS/EXEMPLARISCH
Morphomatische Fallstudien zu Biographie und Portrait

Abstract

Universität zu Köln
Center for Advanced Studies

Internationales Kolleg Morphomata
Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln, Germany

Besucheradresse
Weyertal 59 (Rückgebäude)
50937 Köln, Germany

www.ik-morphomata.uni-koeln.de

Telefon +49 (0)221 470-1292
Fax +49 (0)221 470-1296
ik-morphomata@uni-koeln.de

Valeska von Rosen

‚Bizzarrie' und ‚Capricci' im Selbstporträt. Warum wird das Besondere exemplarisch?

Gerade in der im 15. Jahrhundert entstehenden Gattung des Künstlerselbstbildnisses lässt sich beobachten, dass das „Besondere" rasch „exemplarisch" wird, und zwar in beiden semantischen Nuancierungen des Begriffs, nämlich im Sinne von „vorbildlich" und von „typisch." Ich möchte in meinem Vortrag nach den institutionellen Gründen und auch den diskursiven Voraussetzungen dieser Entwicklung fragen. Sie hat, wie zu zeigen sein wird, vor allem mit der spezifischen Rezeptionskonstellation von Künstlerselbstbildnissen zu tun, die bislang noch wenig systematisch untersucht sind.